



Windmühle Ursula, Barlt - © Dithmarschen Tourismus

HISTOUR-Punkt M45 | Die Mühle "Ursula" ist eine Galerieholländermühle.

Dieser Zwickstellholländer in Barlt wurde 1875 Nachfolger einer sehr alten Bockmühle, die schon 1669 existierte. Der Neubau stand zunächst auf einem Mühlenberg. Erst 1923 wurde die Nordermühle um 3 Meter höher und auf einen Unterbau gestellt. Zugleich wechselte sie den Namen: "Aeolus" hieß fortan "Dorothea". Heute heißt sie "Ursula", benannt nach einer der 6 Töchter von Rudolf Lindemann, dem letzten aktiven Müller in Dithmarschen.

Die Mühle hat eine Windrose, 2 Mahlgänge, einen Motorgang und Jalousieflügel, die 1994 erneuert wurden. Eine komplette Weizenmühle ist vorhanden; sie könnte auch heute noch täglich mahlen. Allerdings wird sie derzeit nicht genutzt. Man kann sie also nur von außen bewundern. Zudem ist an der Mühle ein ländliches Eiscafé eingerichtet worden: **Eis an der Mühle**

Zwickstellholländer

Von den Holländischen Windmühlen gibt es verschiede- ne Bauformen. Beim Zwickstellholländer, auch Galerieholländer genannt, ist ein hölzener Umgang (Zwickstell) vorhanden, von dem aus Steert (Stellbalken), Flügel und Bremse bedient werden.

Ansprechpartner:

Frau Sabine Hagmaier Mühlenstraße 5 25719 Barlt

4 01 73 / 9 77 86 65

■ eismuehle@web.de

Adresse:

Mühlenstraße 5 25719 Barlt

Quelle: destination.one ID: p_100044465 Zuletzt geändert am 12.03.2024, 10:59

Windmühle Ursula

Windmühle Ursula - © Dithmarschen Tourismus

Windmühl Ursula - © Dithmarschen Tourismus